

Dritter Sieg in Folge

Schach Bundesliga. SFK bezwingt Trier und klettert auf den achten Tabellenplatz

Die Sportfreunde Katernberg schwimmen in der 1. Schach-Bundesliga auf der Erfolgswelle: Gegen Trier landeten sie bereits den dritten Sieg in Folge und verbessert sich auf Rang acht.

Trier hatte am Vortag gegen Emsdetten deutlich mit 5,5:2,5 gewonnen und war auch gegen SFK auf dem Papier leicht favorisiert. Entsprechend vorsichtig spielten die Hausherren - Parimarjan Negi, Evgeny Romanov und Dr. Christian Scholz landeten bereits nach drei Stunden im Remishafen. Allein Nazar Firman versuchte es mit der Brechstange. Nach einem zweifelhaften Figurenopfer kam er aus undurchsichtigen Verwicklungen



Sebastian Siebrecht

FOTO: GOHL

gen heraus zum Dauerschach.

Auch nach der Zeitkontrolle sah es lange nach einem Remis aus. Sebastian Siebrecht kam in einem sehr präzise gespielten Endspiel zum Sieg, dafür ging Ilja Zaragatski langsam aber sicher

an einem Minusbauern zu Grunde. Beim Stand von 3:3 profitierte Alexandr Fier von einem Fehler seines Gegners und gewann remisverdächtiges Damenendspiel. Robert Ris spielte wie am Vortag die längste Partie - unentschieden.

SFK - Trier 4,5:3,5. Romanov - Erdos ½:½, Negi - Howell ½:½, Fier - Cyborowski 1:0, Firman - Haslinger ½:½, Siebrecht - Gordon 1:0, Zaragatski - Jaracz 0:1, Ris - Gonda ½:½, Scholz - Seger ½:½.